



Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle Nord, Hanauer Straße 1, 80992 München

Protokoll

zur Sitzung des BA 11 - Milbertshofen - Am Hart

am **Mittwoch, 25. März 2026, 19:30 Uhr**
in **Kulturhaus Milbertshofen, Curt-Mezger-Platz 1**

Beginn 19:33 Uhr

Ende 21:01 Uhr

Vorsitzender
Fredy Hummel-Haslauer

Privat:
Riesefeldstr. 86
80809 München
Telefon: 01517 / 222 40 78
fredyhummel@t-online.de

Geschäftsstelle:
BA-Geschäftsstelle Nord
Hanauer Straße 1
80992 München
Telefon: 089 / 233 - 728463
BA11@muenchen.de

München, 31.03.2026

Teil A - Öffentlicher Teil:

Tagesordnung:

1. Begrüßung

1.1 Feststellung über die frist- und formgerechte Ladung

Die frist- und formgerechte Ladung wird festgestellt:
Zustimmung, einstimmig

1.2 Beschluss über die TO, Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Beschluss über die TO:
Zustimmung, einstimmig

Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung:
Zustimmung, einstimmig

2. Berichte der Polizei

Die anwesende Vertreterin der Polizeiinspektion (PI) 47 berichtet von vermehrten Erfahrungen mit sog. „Schockanrufen“ im Stadtbezirk. Sie bittet, Angehörige zu sensibilisieren und gibt Tipps zum Vorgehen bei sog. „Schockanrufen“.

3. Berichte aus dem Stadtrat

./.

4. Bericht des BA-Vorsitzenden sowie Antworten der Stadtverwaltung

4.1 Plenum

4.2 Bau und Stadtgestaltung

4.3 Soziales, Bildung und Kultur

4.4 Verkehr und Mobilität

1. Antwort des Baureferats zur Umsetzung des bestehenden Dialogdisplays in der Bernaysstraße in die Anton-Will-Straße

Der UA empfiehlt die Zustimmung der Versetzung zu den genannten Konditionen.

Diskussion mit Vorschlag:

Grünen-Fraktion: Die erfassten Daten sollen dem Bezirksausschuss zur Verfügung gestellt werden.

Abstimmung nach Diskussion:

Zustimmung, mehrheitlich (gegen 1 Stimme der FDP)

4.5 Natur-, Umwelt- und Klimaschutz

Antwort auf abweichenden Beschluss des BA 11 zu "Unangemeldete Messung von Emissionen bei einer Entsorgungsfirma im Industriegebiet Moosacher Straße; BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 00721"

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18018

-Bezug zu TOP 6.2.3 (10/25)-

Der UA empfiehlt weiterhin die Ablehnung der Vorlage, da weiterhin der Wunsch nach unangekündigten Messungen besteht – auch bei anderen Betrieben. Das Referat wird aufgefordert, Kontakt mit dem Bayerischen Landesamt für Umwelt aufzunehmen, sodass dieses die Messungen durchführt.

Abstimmung:

Referentenantrag: **Ablehnung, einstimmig**

4.6 Sonstige Berichte, Termine

5. Aktuelle Viertelstunde, Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

./.

6. Entscheidungsfälle und Budgetangelegenheiten

6.1 Gewährung von Zuschüssen aus dem Stadtbezirksbudget

1. Stadtteilarbeit e.V.
Jubiläum KÜR vom 08-18.10.2026
6.417,00€; Az.: 0262.100-11-0689 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 19137

Frau Koller erklärt als Vorsitzende des Vereins ihre Enthaltung zu diesem TOP.

Zustimmung, mehrheitlich (gegen 2 Stimmen der AFD und FDP)

2. DPSG Stamm Frieden Christi
Georgslauf 2026 am 25.04.2026
3.780,00€; Az. 0262.0-11-0862 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 19105

Diskussion mit Vorschlag:

CSU-Fraktion: Ist für die wegen der Berücksichtigung des Eigenanteils reduzierte Bezuschussung i.H.v. 1.635,00 €.

SPD-, Grünen- und AFD-Fraktion: Sind für die volle Bezuschussung.

Abstimmung:

Volle Bezuschussung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 9 Stimmen der CSU und FDP)

3. Stadtteilkultur 2411 e.V.
„Freiwilligenmesse 2411 am 09.05.2026“
3.150,00€ / AZ: 0262.100-11-0688 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18983

Diskussion mit Vorschlag:

AFD-Fraktion: Ist wegen der Künstlergage für die reduzierte Bezuschussung i.H.v. 2.150,00 €.

Abstimmung:

Volle Bezuschussung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 2 Stimmen der AFD und FDP)

4. Elternbeirat Städt. Integrationshort
Ferienfahrt auf den Bauernhof vom 26. - 30.05.2026
3.493,50€, Az. 0262.100-11-0691 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 19243

Zustimmung, mehrheitlich (gegen 2 Stimmen der AFD und FDP)

5. Init. "Tanz"
„Selbst-Tanz-Sein vom 16.04.2026 - 05.07.2026“
1.900,00€ / AZ: 0262.100-11-0692 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 19376

Diskussion mit Vorschlag:

CSU-Fraktion: Ist für die wegen der Berücksichtigung des Eigenanteils reduzierte Bezuschussung i.H.v. 1.425,00 €.

SPD-Fraktion: Ist nach Abzug der Eigenmittel und sonstiger Zuschüsse für eine Förderung i.H.v. 475,00 €.

Abstimmung:

Volle Bezuschussung:

Ablehnung, mehrheitlich (gegen 8 Stimmen der Grünen)

Reduzierte Bezuschussung i.H.v. 1.425,00 €:

Zustimmung, mehrheitlich (gegen 14 Stimmen der SPD, FW/ÖDP, AFD und FDP)

6. Euro-Trainings-Centre ETC gGmbH (für Kulturhaus Milbertshofen)
„Familienmusical vom 02.03.2026 - 18.05.2026“
7.800,00€ / AZ: 0262.100-11-0690 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 19397

Der UA-Vorsitzende teilt mit, dass sich die beantragte Summe aufgrund einer angepassten Kostenaufstellung des Antragstellers auf 4.300,00 € reduziert hat.

Abstimmung nach Diskussion:

Volle Bezuschussung i.H.v. 4.300,00 €:

Zustimmung, mehrheitlich (gegen 2 Stimmen der FDP und AFD)

6.2 Entscheidungen, Behandlung von Bürgerversammlungsempfehlungen

1. Installation von Blitzern am Frankfurter Ring zur Tempoüberwachung und Lärmreduzierung
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02912 der Bürgerversammlung des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen vom 09.07.2025

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18874

Abstimmung nach Diskussion:

Referentenantrag: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 8 Stimmen der Grünen)

2. Regelmäßige und dauerhafte Straßenreinigung in der Riesenfeldstraße
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02908 der Bürgerversammlung des 11. Stadtbezirkes Milbertshofen vom 09.07.2025

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18451

Abstimmung nach Diskussion:

Referentenantrag: **Zustimmung, einstimmig**

7. Anträge

7.1 Plenum

7.2 Bau und Stadtgestaltung

7.3 Soziales, Bildung und Kultur

1. Wertstoffinseln: (Wieder-)Aufstellung von Kleidercontainern

Der UA empfiehlt die Vertagung, um sich die aktuell geltenden Regelungen noch einmal vorstellen lassen zu können.

Abstimmung nach Diskussion:

Vertagung: **Zustimmung, einstimmig**

7.4 Verkehr und Mobilität

7.5 Natur-, Umwelt- und Klimaschutz

8. Anhörungen

8.1 Plenum

1. Mehrjahresinvestitionsprogramm – Fortschreibung für die Jahre 2026 bis 2030

Der UA Soziales, Bildung und Kultur empfiehlt die Vertagung, da er eine Stellungnahme plant, die noch ausgearbeitet werden muss.

Diskussion:

SPD-Fraktion: Würde grundsätzlich zustimmen, möchte aber zunächst noch zwei offene Fragen geklärt wissen: In den vorsortierten Unterlagen befinden sich mit den Standorten Gundermannstraße und Campus Ost zwei Örtlichkeiten, die sich nicht im 11. Stadtbezirk befinden.

Können eventuell auch andersherum in für andere Bezirksausschüsse vorsortierten Unterlagen noch Standorte vorkommen, die eigentlich den Stadtbezirk 11 betreffen? Außerdem kommen die Pavillons am Lion-Feuchtwanger-Gymnasium, die schon 2026 aufgestellt werden sollten, nicht in den Dokumenten vor. Es wird um Aufnahme bzw. eine Sachstandsmitteilung gebeten.

Abstimmung:

Vertagung: **Zustimmung, einstimmig**

8.2 Bau und Stadtgestaltung

1. Bauvorhaben Frankfurter Ring 20

vertagt aus 02/26

Der UA empfiehlt die Zustimmung, ist aber weiterhin gegen ein Boardinghouse.

Abstimmung nach Diskussion:

Bauvorhaben: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 1 Stimme der AFD)

Ergänzung Boardinghouse: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 1 Stimme der FDP)

2. Bauvorhaben Riesenfeldstraße 44

vertagt aus 02/26

Abstimmung nach Diskussion:

Zustimmung, mehrheitlich (gegen 3 Stimmen der FW/ÖDP)

3. Bauvorhaben Korbinianplatz 2k

Der UA empfiehlt die Vertagung.

Vertagung: **Zustimmung, einstimmig**

4. Bauvorhaben Milbertshofener Straße 7

Diskussion mit Vorschlag:

Der vorliegende Entwurf der Stellungnahme der FW/ÖDP-Fraktion (Anlage 1) wird diskutiert. Es besteht der Wunsch aus dem Plenum, das Wort „Discounter“ durch das Wort „Nahversorger“ auszutauschen.

Abstimmung nach Diskussion:

Bauvorhaben:

Ablehnung, mehrheitlich (gegen 10 Stimmen der SPD und FDP)

Entwurf der Stellungnahme mit Austausch des Wortes:

Zustimmung, mehrheitlich (gegen 1 Stimme der FDP)

5. Bauvorhaben Helene-Mayer-Ring 14

Der UA empfiehlt die Zustimmung, fordert jedoch ein Mobilitätskonzept.

Abstimmung nach Diskussion:

Bauvorhaben:

Zustimmung, einstimmig

Ergänzung Mobilitätskonzept:

Zustimmung, mehrheitlich (gegen 2 Stimmen der AFD und FDP)

6.N Bebauungsplan Nr. 77 „Munich Beach Resort an der Ruderregatta“

Der UA empfiehlt die Kenntnisnahme.

Abstimmung:

Kenntnisnahme: **Zustimmung, einstimmig**

8.3 Soziales, Bildung und Kultur

1. Beschlussentwurf: "Finanzierung Wassergymnastik in der Olympia-Schwimmhalle"

vertagt aus 02/26

Frau Uhl berichtet von einem Austausch mit den SWM und der Initiative „Gesund vor Ort“. Um einen abschließenden Beschluss fassen zu können, plädiert sie jedoch für die erneute Vertagung.

Abstimmung:

Vertagung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 1 Stimme der FDP)

2. Veranstaltung: "Skateboard Mobil und Kurse High Five" ab 12.04.26; Rose-Pichler-Weg
Zustimmung, einstimmig
3. Veranstaltung: "E BIKE DAYS München 2026" vom 24.04.-26.04.26; Olympiapark
Zustimmung, einstimmig
4. Veranstaltung: „16K3 Gedenkmarsch Karfreitagsgefecht“ am 01.04.26
Zustimmung, einstimmig
5. Grundsätze, Ziele und Maßnahmen für den Olympiapark auf dem Weg zum Welterbe

Diskussion mit Vorschlag:

Der vorliegende Entwurf der Stellungnahme der FW/ÖDP-Fraktion (Anlage 2) wird diskutiert. Es besteht der Wunsch aus dem Plenum, bei Buchst. „b)“ die Sanierung der öffentlichen Toilettenanlage am U-Bahnhof Olympiazentrum zu entfernen.

Abstimmung nach Diskussion:

Maßnahmen als solche:

Zustimmung, mehrheitlich (gegen 10 Stimmen der CSU, AFD und FDP)

Entwurf der Stellungnahme (ohne Buchst. „b“):

Zustimmung, mehrheitlich (gegen 9 Stimmen der CSU und FDP)

- 6.N Veranstaltung: "Mobilspiel und Drachenfest" vom 17.04.-30.10.26; Diagonale Mira-Einkaufszentrum/Neuherbergstraße, Hildegard-von-Bingen-Anger
Zustimmung, einstimmig
- 7.N Kunstprojekt: „DER FAHRENDE RAUM“ vom 30.04.-27.07.26; Harthofanger
Zustimmung, einstimmig
- 8.N Veranstaltung: "Radlcheck - Teil der Eröffnung Parklet (Hugo-Wolf-Str.)" am 05.05.26; Harthofanger
Zustimmung, einstimmig

8.4 Verkehr und Mobilität

1. Beteiligungsverfahren Fahrbahnsanierung, Lüneburger Straße / Konstanzer Straße
Zustimmung, einstimmig

8.5 Natur-, Umwelt- und Klimaschutz

1. Baumfällungen Baumschutz Frankfurter Ring 20

vertagt aus 02/26

Zustimmung, mehrheitlich (gegen 1 Stimme der AFD)

2. Baumfällungen Baumschutz Riesenfeldstraße 44

vertagt aus 02/26

Zustimmung, mehrheitlich (gegen 3 Stimmen der FW/ÖDP)

3. Baumfällungen Baumschutz Korbinianplatz 2k

Der UA empfiehlt die Vertagung.

Vertagung: **Zustimmung, mehrheitlich** (gegen 2 Stimmen der FDP und AFD)

4. Baumfällungen Baumschutz Milbertshofener Straße 7

Abstimmung nach Diskussion:

Ablehnung, mehrheitlich (gegen 10 Stimmen der SPD und FDP)

5. Baumfällungen Baumschutz Helene-Mayer-Ring 14
-Nichtbefassung, da keine Bäume vorhanden sind-

9. Kenntnisnahmen und Unterrichtungen

9.1 Plenum

1. Hinweise zur Konstituierung der Bezirksausschüsse in der kommenden Amtsperiode
2. Stadtbezirksbudget effizient nutzen – Mittelreste aus Vorjahren vorrangig einsetzen

9.2 Bau und Stadtgestaltung

1. Lerchenauer Straße (östlich)
Preußenstraße (südlich)
Riesenfeldstraße (westlich)
Petuelring (nördlich)

BMW Werk München - Stammgelände

Stadtbezirk 11 - Milbertshofen-Am Hart

2. Keine börsennotierten Energieverträge
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02935 der Bürgerversammlung des 12. Stadtbezirkes Schwabing vom 16.07.2025

Keine börsengekoppelten Energieverträge
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 03174 der Bürgerversammlung des 24. Stadtbezirkes Feldmoching vom 19.11.2025

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 19216

3. Bauvorhaben Weyprechtstraße 1
(→ Vorabstellungnahme Vorsitzender gem. §20 Abs. 1 BA-Satzung)

9.3 Soziales, Bildung und Kultur

1. Bildungsbauoffensive – Maßnahmenbeschluss 2025;
Ergebnisse gemäß Auftrag aus dem Beschluss zum Interfraktionellen Arbeitskreis Schul- und Kitabau und
zur investiven Konsolidierung im Bildungsbau

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18315

9.4 Verkehr und Mobilität

1. Mobilitätsstrategie 2035
Fortschreibung der Teilstrategie Wirtschaftsverkehr –
Vorstellung der Roadmap Urbane Logistik

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18391

2. Vollzug der Grünanlagensatzung
-Baustelleneinrichtung und Zufahrt Lauchstädter Straße
-Baustelleneinrichtung und Zufahrt Kusocinskidamm, Brundageplatz
-Baustelleneinrichtung und Zufahrt, Petuelpark
3. Verkehrsrechtliche Anordnung
-Neuanordnung Haltestelle Buslinie 144
4. Vollzug der Straßenverkehrsordnung - Arbeiten im Straßenraum
-Hamburger Straße
-Motorstraße

9.5 Natur-, Umwelt- und Klimaschutz

10. Verschiedenes

Herr Kowoll berichtet, dass er als Beauftragter für das Kulturhaus an der ersten Beiratssitzung teilgenommen hat, die in einer sehr demokratischen und überparteilichen Atmosphäre stattfand. Der Teilnehmerkreis war sehr vielfältig. Ein zentraler Punkt des Treffens war, wie man die Jugendkultur verstärkt in das Kulturhaus holen könnte. Das nächste Treffen ist für April angesetzt.

Frau Tomsche berichtet als Seniorenvertretung, dass ein Thema die Vereinfachung des Verfahrens für geförderte Wohnungen auf der Plattform „Sowon“ war, welches barrierefrei werden soll. Außerdem ist eine neue Leiterin im FAK Alte Menschen gewählt worden. Zudem steht nun fest, wann die Feier des 50-jährigen Bestehens des ASZ Milbertshofen im Herbst stattfinden wird. Bei Regsam/Rags sind die Kürzungen im Bereich der Sozialeinrichtungen ein großes Thema.



Fredy Hummel-Haslauer
Vorsitzender

gez.
D-II-BA
Protokoll



**FW/ÖDP-Fraktion des Bezirksausschusses 11
für den Stadtbezirk Milbertshofen – Am Hart**

An den Bezirksausschuss 11
der Landeshauptstadt München
z.Hd. des Vorsitzenden Fredy Hummel-Haslauer

München, 24.03.2026

Sitzung des BA 11 am 25.03.2026

Stellungnahme zu TOP 8.2.4:

Bauvorhaben Milbertshofener Straße 7 – 11, konkret Milbertshofener Straße 9

Der Bezirksausschuss 11 (Milbertshofen – Am Hart) bittet um Erhalt und Integration des seit 1960 bestehenden wichtigen Nahversorgers (Discounter) sowie mindestens einer Arztpraxis in den geplanten Neubau. Die geplante Aufstockung des Gebäudes mit der Schaffung von Wohnraum in den darüberliegenden Etagen wird begrüßt.

Der Erhalt des Discounters liegt im öffentlichen Interesse zwecks fußläufiger Erreichbarkeit gerade auch für ältere Menschen im Viertel. Zudem dürfte für einen drastisch verkleinerten Laden mit Büro an dieser Stelle wenig Bedarf bestehen und daher auch dessen Vermietung wenig erfolgversprechend sein. Eine Stellplatzmehrung für den Discounter ist nicht erforderlich, da er überwiegend zu Fuß und mit dem Rad von Personen aus der näheren Umgebung frequentiert wird. Auch andere Discounter und Supermärkte im Stadtbezirk wie der NORMA am Oberhofer Platz, der REWE in der Keferloherstraße und der LIDER in der Knorrstraße funktionieren gänzlich ohne Kundenparkplätze.

Ebenfalls besteht im Stadtbezirk eine Unterversorgung mit Arztpraxen, insbesondere in Bezug auf Allgemeinärzte und Kinderärzte. Aufgrund der zentralen Lage des Gebäudes im Stadtbezirk eignet es sich besonders für die Einrichtung von Arztpraxen.

Initiative und

Fraktionsvorsitzender:

Leo Meyer-Giesow (ÖDP)

leo.meyer-giesow@oedp-muenchen.de

weitere Fraktionsmitglieder:

Marion Galler (ÖDP)

marion.galler@oedp-muenchen.de

Johannes Frischholz (ÖDP)

johannes.frischholz@oedp-muenchen.de

**FW/ÖDP-Fraktion des Bezirksausschusses 11
für den Stadtbezirk Milbertshofen – Am Hart**

An den Bezirksausschuss 11
der Landeshauptstadt München
z.Hd. des Vorsitzenden Fredy Hummel-Haslauer

München, 24.03.2026

Sitzung des BA 11 am 25.03.2026

**Stellungnahme zu TOP 8.3.5:
Managementplan Olympiapark**

Der Bezirksausschuss 11 (Milbertshofen – Am Hart) bittet noch aufzunehmen:

- a) Im Handlungsfeld „Nutzen und behutsame Weiterentwicklung“ die Maßnahme „Entwicklung eines Parkierungskonzepts für Fahrräder und E-Scooter“
Anmerkungen und Erläuterungen:
„Im Alltag, aber besonders auch bei Großveranstaltungen werden insbesondere Miet-Fahrräder und Miet-E-Scooter massenhaft im Umfeld des Olympischen Dorfes abgestellt, so dass die Gehwegnutzbarkeit deutlich eingeschränkt ist, beispielsweise auf der Brücke des Kusocinskidamms über die Connollystraße und auf dem Gehweg der Lerchenauer Straße beim U-Bahnhof Olympiazentrum. Es sollen, wie schon beim Superbloom, bei Großveranstaltungen ausreichend (temporäre) Abstellanlagen in Veranstaltungsnähe angeboten werden.“
- b) Im Handlungsfeld „Nutzen und behutsame Weiterentwicklung“ die Maßnahme „Toilettensituation verbessern“
Anmerkungen und Erläuterungen:
“- Sanierung der öffentlichen Toilettenanlage am U-Bahnhof Olympiazentrum
- Einrichtung einer öffentlichen Toilettenanlage am U-Bahnhof Oberwiesenfeld“
- c) Im Handlungsfeld „Schutz und Erhalt“ Ziffer 4.1, Aktualisierung Parkpflegewerk unter Anmerkungen im Handlungskonzept den Spiegelstrich:
„- Erhalt und Wiederherstellung artgerechter Lebensräume für Vögel und andere wildlebende Kleintiere (z.B. für Spatzen und Singvögel)“

Initiative und

Fraktionsvorsitzender:

Leo Meyer-Giesow (ÖDP)
leo.meyer-giesow@oedp-muenchen.de

weitere Fraktionsmitglieder:

Marion Galler (ÖDP)
marion.galler@oedp-muenchen.de

Johannes Frischholz (ÖDP)
johannes.frischholz@oedp-muenchen.de